

	<p>Objekt: Bildnis Graf Eitelfriedrich I. von Hohenzollern-Hechingen (1545-1605)</p> <p>Museum: Hohenzollerisches Landesmuseum Schlossplatz 5 72379 Hechingen 07471-940188 hzl-museum@hechingen.de</p> <p>Inventarnummer: 84/78</p>
--	---

Beschreibung

Graf Eitelfriedrich war der älteste Sohn von Graf Karl von Hohenzollern (1516-1576) und dessen Frau Anna von Baden (1512-1579). Bei der Erbteilung der Grafschaft Zollern fiel ihm die Stammgrafschaft Hohenzollern-Hechingen mit der Burg Hohenzollern zu.

Eitelfriedrich war ein großer Kunstliebhaber, der nach seinem Regierungsantritt 1576 eine rege Bautätigkeit veranlasste. Dazu zählt u.a. das Kloster St. Luzen in Hechingen, dessen Plan Eitelfried auf dem Gemälde in der Hand hält.

Grunddaten

Material/Technik: Ölfarbe auf Leinwand
Maße: H 71 cm, B 67 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1580
	wer	
	wo	Hechingen

Schlagworte

- Damenbildnis

Literatur

- Bernhardt, Walter (1976): Graf Eitelfriedrich I. von Hohenzollern Hechingen (1545-1605). In: Zeitschrift für Hohenzollerische Geschichte 12(99)1976, S. 29-97

- Bumiller, Casimir/Rüth, Benhard/Weber, Edwin Ernst (Hrsg.) (2012): Mäzene, Sammler, Chronisten. Die Grafen von Zimmern und die Kultur des schwäbischen Adels. Ausst. Kat. Kreisgalerie Schloss Meßkirch/Dominikanermuseum Rottweil. Stuttgart , Kat. Nr. 63